

## Presstext

Staaten sterben. Manchmal ist es Mord. Manchmal ein Unfall. Manchmal liegt es daran, dass sie von Anfang an zu lachhaft waren, um überhaupt zu existieren. Gelegentlich enden sie in einer heftigen Explosion. Einige wenige gleiten unbemerkt von der Landkarte. Oft lautet die Todesursache „waren zu gierig geworden“ oder „Napoleon tauchte auf“ und manchmal war die Todesursache schlicht „Alkohol“, „Moskitos“ oder ein „Kokosnusskrieg“. Hin und wieder halten sie auch ein Referendum ab und wählen sich selbst aus dem Dasein.

In seinem witzigen und unterhaltsamen „Atlas der ausgestorbenen Länder“ nimmt uns Gideon Defoe mit in eine Wunderkammer der Geschichte und erkundet so informativ wie vergnüglich die skurrilen, bizarren und mysteriösen Schicksale von 48 Ländern, die es heute aus unzähligen und teilweise absurden Gründen nicht mehr gibt. Darunter so spannende Länder wie die Republik Flaschenhals, die Erfrischunginseln, das Königreich Bayern und die allerdurchlauchtigste Republik Venedig.



**Gideon Defoe**, geboren 1975, arbeitete nach seinem Abschluss in Archäologie und Anthropologie an der University of Oxford einige Zeit als Barkeeper in London.

Aufgrund einer mangelnden beruflichen Perspektive in diesem Metier wollte er zurück an die Uni. Doch anstatt dort einen Doktor zu machen, schrieb er sein erstes Buch. Ihm folgten weitere, unter anderem über die Frage, wie Tiere Sex haben und ein Drehbuch zu dem Oscar-nominierten Film *Piraten! Ein Affentheater auf hoher See*.

**KNESEBECK**  
Das besondere Buch



**Gideon Defoe**

## **Atlas der ausgestorbenen Länder** *Die erstaunliche Geschichte von 48 Ländern, die von der Landkarte verschwunden sind*

**Gebunden, 256 Seiten,  
mit 50 schwarz-weißen Illustrationen  
aus dem Englischen von Ralf Pannowitsch  
Preis € 22 [D] 22,70 [A]  
ISBN 978-3-95728-542-3  
Erscheinungstermin 24. Februar 2022**

Twitter: @gideondefoe

Gerne senden wir Ihnen die Übersicht aller freigegebenen Pressebilder. Im Rahmen einer Rezension sind das Cover, ein Autorenfoto sowie bis zu drei Illustrationen zum Abdruck freigegeben.

### **Knesebeck Verlag Presse:**

Jasmin Strauß | Tel: 089-242 1166- 126 | Fax: 089-242 1166 110 | [jstrauss@knesebeck-verlag.de](mailto:jstrauss@knesebeck-verlag.de)  
[knesebeck-verlag.de](http://knesebeck-verlag.de) | Facebook: /KnesebeckVerlag | Instagram: @knesebeck\_verlag | YouTube: Knesebeck Verlag